

Amts- und Intelligenz-Blatt

für die Oberamtsbezirke

Wagold und Horb.

No 58.

Freitag, den 21. Juli

1848.

Oberamt Wagold.

Amts-Versammlung.

Am Mittwoch dem 26. d. M. wird auf dem hiesigen Rathhause eine Amts-Versammlung abgehalten werden, wobei sich die Abgeordneten der Oberamtsstadt und der übrigen Amtsorte nach Nr. XVIII des festgestellten Turnus pünktlich Morgens um 9 Uhr einzufinden haben. Den 20. Juli 1848.

R. Oberamt. Baur, A.-B.

Forstamt Wildberg.

Streupreis.

Der Preis für einen Wagen Heiden- und Korrens, wie auch für einen Wagen Nadelreis-Streu, wenn letztere auf Kosten der Empfänger zusammengeschafft wird, ist im hiesigen Forstbezirk für heuer auf 30 fr. verabgesetzt worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Den 18. Juli 1848.

Königliches Forstamt.
Günzert.

Forstamt Altenstaig.

Revier Pfalzgrafenweiler.

Solzverkauf.

Unter den bekannten Bedingungen wird am

Montag dem 7.

und erforderlichen Falls am

Dienstag dem 8. August d. J.

nachstehendes Material versteigert werden, wozu die Kaufslustigen mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Zusammenkunft je

Morgens 8 Uhr

bei der sogenannten Brenntensägzmühle, auf der Kälberbronner Straße, stattfinden.

Staatswald Weilerwald,

IV. Distrikt Kälberbronner Weg:

53 Nugholzbuken,

1 birken Stamm,

2³/₄ Klafter buchene Scheiter,

13 Klafter buchene Prügel,

13¹/₂ Klafter Rinde,

1113 Stücke buchene,

3766 Stücke Nadelholzwellen.

V. Distrikt Friedenhütte:

21 Nugholzbuken,

17 Klafter buchene Scheiter,

10³/₄ Klafter buchene Prügel,29⁵/₈ Klafter tannene Scheiter,25¹/₂ Klafter tannene Prügel,

1/2 Klafter Rinde,

675 Stücke buchene,

638 Stücke Nadelholzwellen.

Scheidholz im IV. und V.

Distrikt:

5³/₄ Klafter buchene Scheiter,8⁵/₈ Klafter buchene Prügel,

38 Klafter tannene Scheiter,

21 Klafter tannene Prügel,

405 Stücke tannene Wellen.

Altenstaig, den 19. Juli 1848.

Königliches Forstamt.
Grüniger.

Haiterbach,

Oberamt Wagold.

Fabrisk-Verkauf.

Aus der Gantmasse des weiland Jakob Beil-



barz, pensionirten Schulmeisters dahier, wird in

dessen Behausung folgende Fabrisk am Dienstag dem 25. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr,

gegen baare Bezahlung verkauft.

Bücher, religiösen, geographischen, geschichtlichen, belletristischen Inhalts; Schreinwerk und Schreinerhandwerkzeug mit verschiedenen mechanischen Einrichtungen.

Den 15. Juli 1848.

Güterpfleger:

Großmann.

Fünfsbronn,

Oberamt Wagold.

Säglöbe-Verkauf.

Am Dienstag dem 25. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

werden aus dem Gemeinde-

wald Raffenteich 300 Stücke

Säglöbe und 3 Klafter bu-



chenes Scheiterholz zur öffentlichen Versteigerung gebracht.

Die Liebhaber werden auf oben bestimmte Zeit auf hiesiges Rathhaus höflich eingeladen.

Den 10. Juli 1848.

Schultheiß Waidlich.

Gaugenwald,

Oberamt Wagold.

Solzverkauf.

Die hiesige Gemeinde wird

am Montag dem 24. d. M.,

25 Klafter durrees schönes Forchen-

scheiterholz verkaufen.

Das Holz liegt nahe bei dem Dorf und ist sehr gut abzuführen; die Bezahlung ist baar.

Die Liebhaber werden auf obigen Tag,

Morgens 10 Uhr,

höflich eingeladen.

Den 14. Juli 1848.

Schultheißenamt.

Seeger.

Gündringen,

Oberamt Horb.

Liegenschaftsverkauf.

Höherer Anordnung zu Folge wird am Montag dem 24. Juli,

Mittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause die Liegenschaft des hiesigen

Sagers Fischer im öffentlichen Aufstreich an den Meistbietenden verkauft werden.

Die Liegenschaft enthält folgende Gegenstände:

eine Sägmühle und eine Delmühle sammt zwei Reiben,

eine Scheuer und Stall mit einem Keller,

ein Nebengebäude zum Wobnen,

3 Morgen Wiesen bei dem Haus,

1/2 Jaudert in den Sauäckern,

1 Morgen in den Dsenäckern,

1 Morgen im kurzen Stegle,

2 Morgen in der Kubstalle,

10 Ruthen im Hezemwinkel,

1/2 Morgen im Stahlacker.

Indem die Liebhaber zu diesen Objekten höflich eingeladen werden, bei der Verkaufs-Verhandlung sich einzufinden, wird noch bemerkt, daß der unterzeichnete Güterpfleger über die Verkaufs-Bedingungen vorher jeder Zeit genaue Auskunft geben und die Verkaufs-Gegenstände zeigen wird.

Den 10. Juli 1848.
Gemeinderath Konrad Möhrle,
Güterpfleger.
vdt. Schultzeisenamt.
Baumgartner.

Rohrdorf,
Oberamts Nagold.

Schafwaidverpachtung.

Die hiesige Gemeinde ist entschlossen, ihre Schafwaid, welche 150 Stücke ernährt, von Jakobi d. J. bis 1. Januar 1849 zu verpachten.

Pacht Liebhaber werden zu dieser Verhandlung auf

Dienstag den 25. d. M.,
Nachmittags 1 Uhr,
hieher eingeladen, wo sie das Weitere hierüber vernehmen können.

Den 15. Juli 1848.
Gemeinderath.
Aus Auftrag:
Rathschreiber Eitel.

Nagold.
Erntewein

bei F. W. Fischer.

Tübingen.

Empfehlung.

Wein und Brantwein, in reingehaltener Qualität, ist zu unten billig verzeichneten Preisen zu haben bei



Louise Forstbauers Wittwe.
Weinsberger Wein per Eimer von 28 bis 36 fl.

Mischling Wein per Eimer 14 fl.
Mischling " " 16 fl.

Brantweine:
Treber-Brantwein per Maas 30 fr.
Weinbrantwein " " 30 fr.
Fruchtbrantwein " " 33 fr.

Nagold.

Empfehlung.

Schöne weiße Spigen, Kinderhauben, schwarze und farbige Handschuhe mit Gummihalter, Gummihosenträger, gebädelte Geldbörsen, gebädelte Chemisetten, Sacktücher, Straminwolle, Stramin, Kolarde für die Bürgerwehr etc. empfehle ich zu billigen Preisen zur gefälligen Abnahme.

Bortenmacher Nisch.

Horb.

Belobung.

Bei dem Waldbrand im Stadtwald Raitbräule am 12. März d. J., Abends 9 Uhr, haben die hiesigen Bürger:

Heinrich v. Nagy, Schönfärber,
Johann Hausch, Zimmermann,
Johann Zizbin, Weber,
Christian Sauter, Feld- und Waldschüg,
Matheus Bailänder, Feldschüg,
Jakob Grieb, Weber,
Josef Erath, Sailer und
Peter Grieb, ledig,

in Lösung desselben sich durch Thätigkeit und Eifer ausgezeichnet, für welche ehrende und verdienstliche Handlung dieselben hiemit öffentlich belobt werden.

Den 15. Juli 1848.
Stadttrath.

Herrenberg.

Hirschfänger-
und

Säbel-Empfehlung.

Der Unterzeichnete hat für das hiesige Schützenkorps die Lieferung der erforderlichen Hirschfänger, so wie für dessen Offiziere die Säbel zu verfertigen übernommen, und hat nun diese Bestellung bereits zur vollkommenen Zufriedenheit abgeliefert, weshalb er sich hiemit erlaubt, bei anderwärts entstehenden Schützenkorps sich zu empfehlen, auch ist er gerne bereit, Muster, deren Preise sehr billig gestellt sind, zu versenden.

J. F. Gwinner,
Messerschmid.

Spielberg,

Oberamts Nagold.

Gesährt
und

Pferd feil.

Ein elegantes, vierrädriges, amerikanisches Cabriolet, neuester Facon, von einem der geschicktesten Wagenfabrikanten in Prag gebaut, und zum Ein- und Zweipännig-Fahren gerichtet, so wie ein durchaus fehlerfreies, etwa 18 Faust hohes, noch nicht 8 Jahre



altes, zum Reiten und Fahren sehr gut dressirtes Pferd, Wallache, von brauner Farbe, starkem Körperbau und edler europäischer Race, hat mit oder ohne Pferdgestirn zu verkaufen

Schulmeister Stichel.

Horb.

Erntewein,

das Imi zu 2 fl. 15 fr., bei
E. H. Nisch.

Altenstaig Stadt.

Einladung.

Bei günstiger Witterung findet nächsten Sonntag den 23. d. M. unter den Eichen Harmonie Musik statt, wozu einladet:

die Turngemeinde.

Für Sitz und Getränk wird gesorgt.

Nagold.

General-Verammlung

des

Bezirks- Wohlthätigkeits-
Bereins.

Der Bezirks- Wohlthätigkeits-Berein wird seine diesjährige General-Verammlung

am Jakobi-Feiertage,
den 25. Juli,
Nachmittags,

in dem Gasthof zur Traube in Altenstaig halten. Wichtige Gegenstände, welche zur Sprache kommen werden, unter Anderem die Wahl der Ausschuss-Mitglieder (§. 11 der Statuten), machen es wünschenswerth, daß die Verammlung zahlreich besucht werde.

Bereins-Vorstand;
Stoßmayer.

Sindlingen,

Oberamts Herrenberg.

Wein feil.

Guter Erntewein, der Eimer zu 20 fl., so wie auch andere Sorten Weine sind billigt zu haben bei Franz Karl Walter.



Petersthal,

im Großherzogthum Baden.

Pferd feil.

Eine große schöne Rappenstute, belgischer Race, 8 Jahre alt, ist zu kaufen bei



K. K. Kimmig,

Posthalter in Petersthal.

Nagold.

Niederfranz.

Nächsten Sonntag den 23. Juli, Abends 4 1/2 Uhr,

versammeln sich die Mitglieder des Niederfranzes im Lamm.

Ich wünsche für dießmal, daß Alle kommen.
Reichardt.

Bondorf,

Oberamts Herrenberg.

Berichtigung.

In der Anzeige des Herrn Schultzen Hiller, Seite 205, Zeile 28 dieses Blattes sind nach den Worten: Pfandwesen besorgt, noch einzuschalten: von Lösungen, -- was hiemit nachtraglich berichtet wird.